

Deutsche Arbeitsgemeinschaft für
Psychosoziale Onkologie (dapo)

Helmut-Wölte-Preis 2015 verliehen

Bonn. Die Helmut-Wölte-Stiftung zeichnet das Projekt „Schnelle Hilfe bei Krebs“ mit dem Helmut-Wölte-Preis für Psychoonkologie 2015 aus. Dieses Projekt steht unter der Leitung von Dipl.-Religionspädagogin Hartmut Magon, Essen.

Mit diesem Projekt wurde eine praxis-orientierte Initiative ausgewählt, die in innovativer Weise den Rahmenbedingungen der psychoonkologischen Versorgung Rechnung trägt und die Forderung nach Angeboten für subsyndromal belastete Patienten umsetzt.

Zielsetzung des Projektes war, für krebserkrankte Menschen und ihre Angehörigen die Möglichkeit zeitnaher psychosozialer Unterstützung in kritischen Situationen zu entwickeln und im regionalen ambulanten Versorgungsnetz zu implementieren.

Mit einem solchen niederschweligen und bedarfsorientierten Vorgehen entspricht das Projekt den Anforderungen der heutigen Versorgungslandschaft und trägt zur besseren Vernetzung der einzelnen Sektoren onkologischer Versorgung bei.

Die Preisverleihung erfolgte im Rahmen der 33. Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Psychosoziale Onkologie e.V. - dapo.

PD Dr. A. Schumacher, Medizinische Klinik A, Uniklinikum, 48129 Münster



v.l.n.re.: Dr. K. Röttger, Dr. S. Wölte, H. Magon, Dr. K. Zok-Magon, Dr. Th. Schopperth